



Verein zur Förderung der Partnerschaft Königswinter – Cognac 1989 e.V.

Jahresbericht 2020 / 2021

In den Jahren 2020 und 2021 war bedingt durch die Coronarestriktionen nur ein begrenztes Programm möglich.

Dennoch konnten folgende Veranstaltungen stattfinden:

14. Juli 2020

Das Bouleturnier am französischen Nationalfeiertag fand im Bürgerpark Niederdollendorf statt, anschließend – wie gehabt- ein gemütlichen Beisammensein bei Speisen und Getränken. Rege Anteilnahme bei den Mitspielern, die sich einen lebhaften Wettkampf lieferten. Eine wesentlich höhere Teilnahme war beim anschließenden gemütlichen Ausklang zu verzeichnen.

10. Oktober 2020

Corona bedingt musste unsere Jahresfahrt nach Mainz leider abgesagt werden. Anstelle dieser Fahrt fand eine Exkursion mit der MS Theresa nach Linz mit individuellem Stadtrundgang statt. Eigenständige Suche nach Essensgelegenheiten war geboten. Allseits zufriedene Teilnehmer waren bei der anschließenden Heimfahrt nach Königswinter zu sehen.

14. Juli 2021

Bouleturnier am französischen Nationalfeiertag im Bürgerpark Niederdollendorf. Das Wetter war kritisch und schränkte die Spielfreude ein. Das anschließende gemütliche Beisammensein im Bredershof fand trotz sehr starken Regens in harmonischer Atmosphäre statt. (Es war der Abend, an dem das Unwetter vor allem an der Ahr Menschenleben und hohen Sachstanden verursachte)

11. September 2021

Wie im Jahr 2020 wurde eine Schifffahrt mit der MS Theresa nach Linz organisiert, an der wiederum ca. 30 Personen teilnahmen. Die Stimmung und das Wetter sorgten für eine angenehme Stimmung und große Zufriedenheit.

18. – 21. November 2021

Der Vorsitzende nahm in Begleitung von Königswinters Bürgermeister Wagner als Besucher am Literaturwettbewerb in Cognac teil. Gegenstand des Wettbewerbes war dieses Jahr zeitgenössische deutsche Literatur. Es waren sehr interessant Veranstaltungen. Sehr positiv war auch zu vermerken, dass sich die in beiden Städten neu gewählten Bürgermeister kennen lernten und einen gemeinsamen positiven Eindruck unserer lebendigen Städtepartnerschaft gewinnen konnten

Karl Blum